

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Lippelt (Hannover), Frau Rust und der Fraktion DIE GRÜNEN

zur Beschlußempfehlung des Ausschusses für Wirtschaft (9. Ausschuß)
— Drucksache 11/3002 —

zu dem Antrag der Abgeordneten Frau Rust und der Fraktion DIE GRÜNEN
— Drucksache 11/1171 —

Stop des Exports von Atomkraftwerksteilen in den Iran

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Beschlußempfehlung – Drucksache 11/3002 – erhält folgende Fassung:

1. Der Deutsche Bundestag unterstützt die bisherige Haltung der Bundesregierung und fordert sie auf, auch weiterhin keine Ausfuhrgenehmigungen für Waren der internationalen Kernenergieliste aus bundesdeutscher Produktion in den Iran zu erteilen.

Auch nach dem Waffenstillstand ist die Gefährdungslage weiterhin gegeben, da sich bislang eine dauerhafte Friedenslösung noch nicht absehen läßt.

2. Die Bundesregierung wird aufgefordert, ihren Einfluß weiterhin geltend zu machen und dafür zu sorgen, daß keine Kraftwerksteile in den Iran exportiert werden sowie weiterhin dafür Sorge zu tragen, daß der Weiterbau der Kraftwerke nicht durch Bereitstellung bundesdeutschen Know-how und Technikern vorangetrieben wird.

Bonn, den 27. Oktober 1988

Frau Rust
Dr. Lippelt (Hannover), Frau Schmidt-Bott, Frau Vennegerts und Fraktion

